



## **Donner & Reuschel überzeugt mit Best-of-Two-Strategie**

Hamburg/München – Gerade in Zeiten unberechenbarer Marktphasen suchen Anleger verstärkt nach Möglichkeiten, ihr Portfolio bestmöglich vor Risiken abzusichern und gleichzeitig an Aufwärtstrends zu partizipieren. Zunehmend gefragt sind deshalb Investmentlösungen, die über eine überzeugende Chancen- und Risikomanagement-Systematik verfügen. In seiner jährlichen Analyse erstellt das Anlegermagazin portfolio institutionell eine Auswertung des vergangenen Börsenjahres und hinterfragt Investmentkonzepte mit regelgebundenen Ansätzen und aktiver Risikosteuerung. In der aktuellen Ausgabe<sup>1</sup> hebt das Magazin insbesondere die Donner & Reuschel Best-of-Two-Strategie hervor, die sich im direkten Vergleich der besten Wertsicherungskonzepte im volatilen Börsenumfeld am besten entwickelt hat.

Marcus Vitt, Vorstandssprecher von Donner & Reuschel: „Robuste Strategien, die insbesondere bei extremen Marktverwerfungen ihre risikoreduzierende Eigenschaft nicht verlieren, bilden die Kernexpertise von Donner & Reuschel. Wir haben die Chancen der Best-of-Two-Strategie bereits vor Jahren erkannt und uns die Namensrechte an dieser gesichert.“

### **Nobelpreisformel dient als Grundlage der erfolgreichen Strategie**

Bereits im Jahr 2002 hat die Privatbank Donner & Reuschel mit Best-of-Two eine Investmentlösung geschaffen, die die Renditechancen unterschiedlicher Anlageklassen nutzt und bei welcher der Austausch zwischen zwei Anlageklassen nach beiden Seiten möglich ist. In der Praxis eignen sich dafür am besten Aktien und Anleihen. Best-of-Two ist eine dynamische Strategie, die prognosefrei und regelbasiert das optimale Mischverhältnis zwischen Anleihen und Aktien bestimmt. Umschichtungen erfolgen in diejenige der beiden Anlageklassen, die einen stärkeren mittelfristigen Trend aufweist. Sie sind dadurch gekennzeichnet, dass große Kurseinbrüche deutlich abgemildert und die Chancen von Aufwärtstrends genutzt werden können. Damit ist die Strategie ein geeigneter Lösungsansatz, um risikosensitiven Anlegern ein dauerhaftes Investment in risikoreicheren Anlageklassen zu ermöglichen.

Das Best-of-Two Prinzip geht auf Arbeiten der Nobelpreisträger Fischer Black und Myron Scholes ab 1973 über die Bewertung von Finanzoptionen zurück. 1978 entwickelte William Margrabe diese Gedanken für sogenannte „Austauschoptionen“ weiter. 2015 hat Donner & Reuschel die Best-of-Strategie um ein Multi-Asset-Portfolio ergänzt.

Weitere Informationen über die regelbasierten Investmentlösungen des Bankhauses finden Sie unter [www.donner-reuschel.de](http://www.donner-reuschel.de)

Wertpapierkennnummern des „D&R Best-of-Two Classic“:  
P-Tranche: A1JRQA, I-Tranche: A0M2H5

Ansprechpartner: DONNER & REUSCHEL Aktiengesellschaft  
Christine Hauwetter  
Unternehmenskommunikation  
Ballindamm 27 Friedrichstraße 18  
20095 Hamburg 80801 München  
Tel.: 040 30217-5567 Tel.: 089 2395-1400  
E-Mail: [christine.hauwetter@donner-reuschel.de](mailto:christine.hauwetter@donner-reuschel.de)

<sup>1</sup> Quelle: portfolio institutionell, Ausgabe April 2018